



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: **Dienstag, den 11.12.2012**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:40 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **FA/008/2012**

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Maike Pohlmann

Stadtvertreter

Herr Gregor Kutzner

Herr Wolfgang Mieck

Herr Rainer Wilmer

Verwaltung

Frau Karin Corinth

Herr Jörn Pamperin

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter

Herr Heino Kühl

sachkundige Einwohner

Herr Torsten Anwand

Herr Marko Schultz

Unentschuldigt fehlt:

sachkundiger Einwohner

Herr Lutz Alexander

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 13.11.2012
- 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 7 Bericht der Verwaltung
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anfragen und Mitteilungen
- 10 Aufstellung eines Änderungsverfahrens des Flächennutzungsplanes
hier: 4. Änderung
- 11 Überplanmäßige Ausgabe für : Möbelbörse, Breitscheidstr. 15 : Heizung
- 12 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe hier: Fernwärme Grundschule "An den Eichen"
- 13 Antrag der Fraktion BfB
hier: Die Verwaltung wird beauftragt einen Vorschlag zur Erweiterung des Reinigungsumfangs an den Schulen in städtischer Trägerschaft vorzulegen.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende**
Frau Pohlmann eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Finanzausschusses und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.
- zu 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3**
- | | | |
|--------|-------------|-------|
| TOP 15 | 170/12/10 | 7/0/0 |
| TOP 16 | 171/12/10 | 7/0/0 |
| TOP 17 | 172/12/30 | 7/0/0 |
| TOP 18 | 177/12/30 | 5/2/0 |
| TOP 21 | 179/12/30 | 3/2/2 |
| TOP 22 | 168/12/30/1 | 0/7/0 |
- zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
In der Ausschusssitzung sind drei Mitglieder und ein vertretendes Mitglied anwesend. Herr Anwand und Herr Schultz fehlen entschuldigt, Herr Alexander fehlt unentschuldigt.
- zu 4 Genehmigung der Tagesordnung**
Herr Wilmer beantragt den TOP 13 von der Tagesordnung zu nehmen, der Antrag wird erst in der Stadtvertretung behandelt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 13.11.2012
- 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 7 Bericht der Verwaltung
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anfragen und Mitteilungen
- 10 Aufstellung eines Änderungsverfahrens des Flächennutzungsplanes
hier: 4. Änderung
Vorlage: 093/12/30/1
- 11 Überplanmäßige Ausgabe für : Möbelbörse, Breitscheidstr. 15 : Heizung
Vorlage: 188/12/30
- 12 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe hier: Fernwärme
Grundschule "An den Eichen"
Vorlage: 198/12/10

Nicht öffentlicher Teil

- 14 Um-/Anbau Rudolf-Tarnow-Schule zur Verbesserung der Schulspeisung;
Planungsauftrag
Vorlage: 168/12/30/2
- 15 Niederschlagung eines Straßenausbaubeitrages
hier: Eichenweg 2.BA
Vorlage: 182/12/30
- 16 Niederschlagung Erbbauzins 2012
hier: Metlitzhof
Vorlage: 191/12/30
- 17 Anfragen und Mitteilungen

Abstimmungsergebnis: 4/0/0

zu 5 Genehmigung der Niederschrift vom 13.11.2012

Herr Mieck war in der letzten Finanzausschusssitzung nicht anwesend und bittet Frau Pohlmann noch einmal um Ausführungen zum TOP 22, 168/12/30/1 der Sitzung.(Umbau Tarnow Schule)

Abstimmungsergebnis: 2/0/2

zu 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt

Herr Pamperin erläutert die Kennziffernübersicht per 04.12.2012. Eine aktuelle Stundungsliste wird vorgelegt.

zu 7 Bericht der Verwaltung

Herr Pamperin spricht noch einmal die Sperrzeitenverordnung an, die auf der letzten Sitzung des Finanzausschusses am 13.11.2012 diskutiert wurde. Ausnahmen von der Richtlinie sind hier bereits geregelt.

Herr Wilmer bittet darum, öffentlich darzustellen, dass die Stadtvertretung und ihre Ausschüsse für diese Verordnung nicht zuständig sind. Weiterhin geht es hier nicht darum, die Feste zeitlich und terminlich einzugrenzen, sondern von bestimmten Zeiten an bestimmte Lärmpegel (Dezibel) einzuhalten. (entsprechend der höchstrichterlichen Rechtsprechung).

Herr Mieck sagt, in der Bevölkerung die Meinung vertreten wird, dass Feste bis 24 Uhr begrenzt werden sollen. Es kommt nicht so an, dass die Veranstalter sich nicht an die Auflagen halten.

Herr Pamperin berichtet zum Stand der Haushaltsplanung 2013, dass sich durch die neue Summe der Baukosten Bahnhofstraße die Kosten und der Eigenanteil der Stadt verschoben haben. Er geht davon aus, dass eine Investitionskreditaufnahme notwendig wird.

Für den Ergebnishaushalt wird es eine verwaltungsinterne Sparrunde geben. Von rund 800.000 € Mindereffekten im Vergleich zum Haushalt 2012 ist auszugehen. Diese Mindereinnahmen setzen sich im Wesentlichen aus 200 T€ weniger FAG vom Land, 350 T€ mehr Kreisumlage, 400 T€ weniger Gewerbesteuer (bei einem

Planwert von 1,6 Mio €) zusammen. Tarifierhöhungen von 2,8 % sind mit 70-80 T€ Mehrausgaben einzustellen.

Herr Wilmer sagt, dass der Landkreis Ludwigslust-Parchim der derzeitigen Kreisumlagesatz beibehalten will.

Herr Pamperin sagt weiter, dass es ein Gespräch mit den Inhabern des Boize Bistro gegeben hat, es dort aber keine Möglichkeit zur Essensversorgung der Schüler geben wird.

Weiterhin berichtet Herr Pamperin, dass eine Schulung zur Eröffnungsbilanz des Sanierungsvermögens stattgefunden hat. Da es sich um eine sehr schwierige Materie handelt, wird ein Berater des Landes (Mittelrheinische Treuhand) für ca. 3 T€ herangezogen werden. Die Pläne für 2012 und 2013 werden hier selbst erstellt.

Herr Pamperin berichtet, dass der Städte- und Gemeindegtag sich an das Land gewandt hat, um die strengen Vorschriften der DOPPIK zu lockern.

zu 8 Einwohnerfragestunde
Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 9 Anfragen und Mitteilungen
Zu diesem, TOP gibt es keine Äußerungen.

**zu 10 Aufstellung eines Änderungsverfahrens des Flächennutzungsplanes
hier: 4. Änderung
Vorlage: 093/12/30/1**
Herr Wilmer sagt, dass sich ihm der Beschlussvorschlag mit der Aufteilung für die Jahre 2013 und 2014 nicht erschließt.
Herr Pamperin sagt, dass entweder alles komplett in den Haushalt 2013 einzustellen ist oder die Planung muss gesplittet werden. Problematisch wird es, wenn kein Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt erreicht werden kann.

Empfehlung des FA: Aus dem Aufstellungsbeschluss sind 54.500 € in den Haushalt 2013 einzustellen und in der Haushaltsdiskussion zu beraten, wenn Vergabe in 2012 erfolgt, muss eine Deckungsquelle benannt werden. Die Vorlage ist zurückzuziehen.

Beschlussvorschlag:

1. Der von der Stadtvertretersitzung vom 13.09.2012 gefasste Aufstellungsbeschluss zur 4. F-Planänderung für den Bereich „An der Quöbbe“ wird um die in der Sachdarstellung genannten Erweiterungen (s. Pkt. 1-9) ergänzt.
2. Dieser Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.
3. Die Haushaltsmittel werden im Haushalt 2013 und 2014 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: 4/0/0 zur Empfehlung des FA

**zu 11 Überplanmäßige Ausgabe für : Möbelbörse, Breitscheidstr. 15 : Heizung
Vorlage: 188/12/30**

Herr Wilmer sagt, dass die Wiedereingliederung von Leuten keine Aufgabe der Stadt ist, das liegt nicht in ihrer Zuständigkeit. Er sieht es nicht so, dass die Stadt hier 10 T€ ausgeben muss. Hier ist die ARGE oder Bundesagentur für Arbeit gefordert, Leute zu beschäftigen.

Frau Pohlmann sagt, dass laut §9 des Mietvertrages Umbaumaßnahmen vom Mieter durchzuführen sind.

Weiter führt Herr Wilmer aus, dass § 9 GemHVO (Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen) einzuhalten ist.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt auf seiner Sitzung am 26.11.2012- vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschusses für Bau, Stadtplanung, Verkehr und Denkmalschutz am 04.12.2012 und des Finanzausschusses am 11.12.2012 – eine überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 10.000,00€ für die Errichtung einer Heizungsanlage im Lager der Möbelbörse.

Die Deckung erfolgt durch investive Minderauszahlungen für die als Darlehen geplante Vorfinanzierung von Städtebaufördermitteln (PKS 62300000.12291000).

Abstimmungsergebnis: 0/4/0

zu 12 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe hier: Fernwärme Grundschule "An den Eichen"

Vorlage: 198/12/10

Herr Wilmer fragt, warum erst jetzt diese überplanmäßige Ausgabe beantragt wird.

Herr Pamperin sagt, dass nach den monatlichen Ist-Abrechnungen die Mehrausgabe erkennbar war.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Boizenburg/Elbe genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe für Fernwärme in der Grundschule „An den Eichen“ in Höhe von 8.000 € (Produktsachkonto 21102000.5223000).

Deckungsquelle für die überplanmäßige Ausgabe sind Mehrerträge Gewinnausschüttung Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH (Produktsachkonto 62600000.47300000).

Abstimmungsergebnis: 4/0/0

**zu 13 Antrag der Fraktion BfB
hier: Die Verwaltung wird beauftragt einen Vorschlag zur Erweiterung des Reinigungsumfangs an den Schulen in städtischer Trägerschaft vorzulegen.**

Vorlage: 200/12/FR-BfB

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Karin Corinth
Protokollführerin

Maike Pohlmann
Ausschussvorsitzende